



PCD Domat
CVP Domat/Ems

An die Mitglieder der CVP Domat/Ems

Domat/Ems, 11. Mai 2021

Aktuelles aus der Ortspartei

Geschätztes Parteimitglied

Die Zeichen verdichten sich, dass sich die pandemische Lage entspannt. Dies ist sehr erfreulich und ermöglicht uns einen Blick in die Zukunft.

Mitgliederversammlung

Normalerweise führt die CVP Domat/Ems ihre ordentliche Mitgliederversammlung im Frühjahr durch. Aufgrund der derzeit noch fragilen Situation betreffend das Virus ist eine Versammlung mit physischer Anwesenheit unserer Mitglieder allerdings noch nicht angezeigt. Da wir uns in einem Jahr ohne Wahlen befinden, ergibt sich freilich auch keine Dringlichkeit, unsere Mitgliederversammlung per Videokonferenz oder auf schriftlichem Wege durchzuführen.

Mit Beginn der neuen Legislatur sind verschiedene langjährige und verdiente Mitglieder aus ihren öffentlichen Ämtern zurückgetreten, und neu gewählte Mitglieder haben ihr Amt angetreten – beispielsweise ist die CVP Domat/Ems stolz, mit Andrea Bäder Federspiel die diesjährige Gemeinderatspräsidentin – die höchste Emserin – stellen zu dürfen. Im Jahr, in welchem die Schweiz das Jubiläum 50 Jahre Stimm- und Wahlrecht für Frauen feiert, ist es besonders passend, dass eine profilierte Frau an der Spitze unseres Parlaments steht.

Der Vorstand der CVP Domat/Ems bedauert es ausserordentlich, dass es bisher nicht möglich war, diese Mitglieder gebührend zu verdanken. Des Weiteren mussten wir im vergangenen Jahr auch auf den gemütlichen Teil – wie beispielsweise unser traditionelles Herbstessen – verzichten.

Nach dem aktuellen Fahrplan des Bundes dürften bis zu Sommer alle diejenigen geimpft sein, welche dies möchten. Aufgrund der derzeitigen Entwicklung und der hohen Impfbereitschaft erscheint es durchaus realistisch, dass im Herbst Zusammenkünfte in ungezwungenem Rahmen wieder möglich sind.

Der Vorstand möchte daher im Herbst quasi das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden. Anlässlich einer Mitgliederversammlung mit anschliessendem Nachtessen können wir unseren verdienten ehemaligen Amtsträgerinnen und Amtsträger in einem angemessenen Rahmen für ihre grosse Arbeit zugunsten unserer Partei und unserer Gemeinschaft danken. Des Weiteren können wir auch unsere neuen Mitglieder – insbesondere auch diejenigen, welche vergangenes Jahr für uns in den Wahlkampf gestiegen sind – in unseren Reihen begrüssen.

Patrick Bargetzi
Via Nova 100, 7013 Domat/Ems
079 664 14 43 bargetzi@gmx.ch
cvp-imboden.ch

Wir vom Vorstand der CVP Domat/Ems freuen uns auf diesen Anlass und werden euch zu gegebener Zeit detaillierter informieren.

Gemeinderatssitzung per Live-Stream

Aufgrund der aktuellen Situation rund um die COVID-19-Pandemie haben die vergangenen Gemeinderatssitzungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattgefunden. Für interessierte Bürgerinnen und Bürger war es somit nicht möglich, die Ratsdebatten in der Mehrzweckhalle zu verfolgen. Diese Einschränkung der Möglichkeit zur politischen Teilhabe der gesamten Bevölkerung ist für die CVP Domat/Ems äusserst stossend.

Aufgrund eines Postulats unseres Fraktionspräsidenten Reto Spiller werden die kommenden Gemeinderatssitzungen daher per Live-Stream aufgezeichnet. Damit besteht für alle Interessierten die Möglichkeit, die Gemeinderatssitzungen bequem zu Hause am Computer zu verfolgen. Schon die Gemeinderatssitzung vom 17. Mai 2021 kann online unter www.domat-ems.ch/politik verfolgt werden.

Bitte nutzt diese Möglichkeit, dem Gemeinderat bei seiner Arbeit zuzusehen. Die Ratsdebatte startet um 19.30 Uhr.

Virtueller Apéro

Im Laufe des vergangenen Jahres mussten viele Besprechungen online abgehalten werden. Ein vollwertiger Ersatz für Begegnungen auf Augenhöhe sind solche Veranstaltungen nicht. Ergänzend können sie allerdings einen wertvollen Beitrag zur Meinungsbildung leisten und allen Mitgliedern unserer Partei die Möglichkeit bieten, sich direkt mit Ideen und Fragen einzubringen. Aus diesem Grund beabsichtigen wir künftig, einmal im Monat einen virtuellen Apéro durchzuführen. Ziel ist ein kurzer, ungezwungener Austausch über ca. ein bis drei aktuelle Themen. Eingeladen sind alle Mitglieder, und der Apéro soll jeweils ca. eine halbe Stunde dauern.

Volksabstimmung vom 13. Juni 2021 – nein zum doppelten Pukelsheim

Der nächste Abstimmungssonntag ist reich befrachtet mit einer Vielzahl von eminent wichtigen Abstimmungen. Eine Vorlage, welche die CVP im Kreis Rhäzüns stark betrifft, ist dabei die Teilrevision der Kantonsverfassung betreffen die Einführung eines neuen Wahlsystems für den Grossen Rat.

Obwohl das Bündner Volk das bewährten Majorzwahlsystem in nicht weniger als acht Volksabstimmungen bestätigt hat, hat das Bundesgericht das aktuelle Wahlsystem mit flächendeckenden Majorzwahlen als verfassungswidrig erklärt. Grund hierfür ist, dass das Bundesgericht der Ansicht ist, dass in Wahlkreisen mit über 7'000 Wahlberechtigten nur Proporzahlen den Wählerwillen abbilden können.

Die Regierung hat dem Grossen Rat daher ein bundesgerichtskonformes gemischtes Wahlsystem unterbreitet, das sogenannte Model E. In 41 (kleinen) Wahlkreisen soll nach dem Majorwahlverfahren und in zwei Wahlkreisen (Chur, Fünf Dörfer) nach dem Proporzverfahren gewählt werden. Diesen Vorschlag der Regierung haben die Mehrheit der Bündner Gemeinden sowie die Grossratsfraktion der CVP (einstimmig!) unterstützt.

Auf Betreiben der beiden Poolparteien hat sich der Grosse Rat schlussendlich allerdings entschieden, dem Volk am 13. Juni 2021 das Modell C, das sogenannte Doppelproporz-System,

Patrick Bargetzi

Via Nova 100, 7013 Domat/Ems

079 664 14 43 bargetzi@gmx.ch

cvp-imboden.ch

zur Abstimmung vorzulegen. Die von der CVP Fraktion in der Ratsdebatte eingebrachte Idee, den Wählerinnen und Wählern mit einer Variantenabstimmung zumindest die Wahlfreiheit zu gewähren, hat der Grosse Rat unverständlicherweise abgelehnt. Mit dieser Haltung hat der Grosse Rat eine grosse Chance verpasst, den Wählerinnen und Wählern eine echte Wahlmöglichkeit zu bieten.

Die Delegierten der CVP Graubünden haben für diese Abstimmung Stimmfreigabe beschlossen. Dies nicht zuletzt deshalb, weil die Zeit drängt, um im Hinblick auf die Grossratswahlen im kommenden Jahr rechtzeitig ein bundesgerichtskonformes Wahlsystem zu haben. Diese zeitliche Dringlichkeit ist meines Erachtens allerdings nicht Grund genug, um ein schlechtes Wahlsystem "durchzuwinken". Ich möchte, dass auch künftig die profiliertesten Köpfe des Kreises Rhäzüns im Grossen Rat Einsitz nehmen. Mit dem komplizierten Doppelproporz ist Computerunterstützung notwendig, um auf komplizierten Wegen zu bestimmen, wer für den Kreis Rhäzüns in den Grossen Rat entsandt wird. Mit dem sogenannten Bündner Kompromiss wird Gossrat für den Kreis Rhäzüns, wer auf einer Parteiliste zuoberst steht. Das möchte ich nicht, ich möchte Köpfe wählen und nicht Parteien.

Ich persönlich empfehle euch daher mit Überzeugung, den "Bündner Kompromiss" abzulehnen und damit dem Grossen Rat den klaren Auftrag zu geben, den Wählerinnen und Wählern ein ausgewogenes Wahlsystem vorzulegen. Dass der Grosse Rat dadurch zeitlich unter Druck gerät, hat er sich selber zuzuschreiben.

Stai sauns!

Herzliche Grüsse
CVP Domat/Ems

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, loopy initial 'P' followed by 'Bargetzi' and a final flourish.

Patrick Bargetzi, Präsident

Patrick Bargetzi
Via Nova 100, 7013 Domat/Ems
079 664 14 43 bargetzi@gmx.ch
cvp-imboden.ch